

In der Hauptstadt oder deren Umgebungen abgeholt: vierteljährlich 4 M., bei postlicher Abnahme halbjährlich 7 M., bei postlicher Abnahme jährlich 12 M. Durch die Post bezogen für Deutschland u. Österreich vierteljährlich 4 M. 50, für die übrigen Länder laut Zeitungsbescheid.

Diese Nummer kostet auf allen Postämtern und bei den Zeitungs-Verkäufern 10 Pf.

Redaktion und Expedition: 158 Herzogstr. 222, Johanniskirche 8. Haupt-Postkassendirektion: Herzogstr. 24, Generalpostamt I Nr. 1718. Haupt-Postkassendirektion: Carl-Duisend-Str. 10, Hauptpostamt II Nr. 4081.

Leipziger Tageblatt

Amtsblatt des Königl. Land- und des Königl. Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis die 6spaltige Zeile 25 J. Familien- und Stellen-Anzeigen 20 J. Finanzielle Anzeigen, Geschäftsanzeigen unter Zug oder an besonderer Stelle nach Tarif. Die 4spaltige Zeile 15 J.

Kundenschrift für Anzeigen: Abend-Ausgabe: mittwochs 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: nachmittags 4 Uhr.

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten. Extra-Beilagen (nur mit der Morgen-Ausgabe) nach besonderer Vereinbarung. Die Expedition ist wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis abends 7 Uhr. Druck und Verlag von G. Wegl in Leipzig, Carl-Duisend-Str. 10, A. & W. Rindhardt.

Das Wichtigste vom Tage.

- Im Auftrage des Königs von Sachsen hat sich Justizrat Dr. Köerner nach Florenz begeben, um die Interessen des königlichen Hauses an der Prinzessin Anna Konsta Pia wahrzunehmen. Die Gräfin Montiano hat neuerdings Beziehungen angeknüpft, die das Verbleiben der Prinzessin bei ihr antunlich erscheinen lassen. Das preussische Abgeordnetenhaus genehmigte gestern in dritter Lesung mit 244 gegen 146 Stimmen die Kanalvorlage. Der Kaiser empfing gestern mittag in Gegenwart des Admiralchefs Dr. Stübel den apostolischen Nuntius in Kamerun, Bischof Vietter. Fürst Ferdinand von Bulgarien ist gestern nachmittags in Berlin eingetroffen. Im belgischen Mittelboden nimmt der Bergarbeiter-Ausstand zu; von 22 000 Arbeitern feiern 12 000. Im Westen von Charleroi stieg die Zahl der Ausständigen auf 25 000. Nach der neuesten Petersburger Meldung wird Gorki nicht freigelassen, sondern wegen aufrührerischer Reden verurteilt werden. Der Daily Chronicle meldet aus Petersburg, daß ein Sonderkarrieren am Kurovskaja gefaßt, Bestellungen auf Kriegsgewehre und Artilleriegeschütze angesetzt und der Befehl zur Mobilisierung eines weiteren Armeekorps erlassen gemacht worden seien.

Die Agitation gegen den Kongo-Freistaat.

Von einem alten Afrikaner, den ein zweiundzwanzigjähriger Aufenthalt am Kongo mit allen an der Kongoküste beteiligten Mächten zusammengeführt hat, empfangen wir die folgenden zeitgemäßen Auslassungen über die Frage einer Agitation gegen den Kongo-Staat: Im Ausland, und besonders bei den Vertretern südlicher Nationen, die jedenfalls aus Erfahrung sprechen, ist die allerdings drastische Behauptung verbreitet, daß sich die Engländer immer in ein Bett legen, welches durch andere zurecht gemacht wurde. Und wirklich weist die Weltgeschichte wenig Punkte außerhalb Europas auf, die sich vom Unkraut aus durch englischen Unternehmungsgeist entwickelt haben. Wo aber ein zurechtgemachtes, goldglänzendes Land, ein strategisch wichtiger Punkt oder ein sonstiges Expansionsideal einer anderen, schwächeren Nation sich bietet, da zeigt sich England die Zähne, und alle Mittel dienen dem Zweck, das Gemeinwohl englisch zu machen. Es ist die Geschichte des Handels und seiner Gewandtheit, die hier in ein fremdes Nest zu legen.

Für den unparteiischen, der Politik fern stehenden Beobachter ist nun kein Zweifel, daß die neueste englische Agitation gegen den freien Kongo-Staat von denselben Motiven geleitet ist. Das kleine Belgien und seine Bewohner, die im Ausland auch unter dem Namen „die Bienen des Nordens“ bekannt sind, haben am Kongo auf koloniale Gebiet Eroberungen gemacht. Vor der Ekkupation des Kongos durch die europäischen Mächte lebte man drüben frei, ohne Felle, ohne gezwungene administrative Vorschriften, und die Regierungen, vor allem das junge, kleine Belgien als koloniale Macht, waren jedem ein Dorn im Auge. Kein Wunder, daß man schon damals an allem Möglichen herumgörgelte, in allem Geister sah, und der „Humanität“ ein Opfer zu bringen glaubte, wenn tüchtig gegen ein Eingreifen des Staates den Regern gegenüber protestiert wurde. Aber unbedeutend verfolgte jener seinen Weg. Grobhartige Anlagen wurden geschaffen, wozu nur die Wundererfindungen wägen Motoren und Kinstschiffe erwähnt sei, eine geregelte Administration folgte, die Katasterangelegenheiten wurden in tadelloser Weise geordnet, ein jeder, ohne Unterschied der sozialen Stellung, wußte, wozu er sich zu halten hatte. Es wurde ein einheitliches, gebiendes System geschaffen, welches den übrigen Kongo-Nationen als lehrreiches Beispiel dienen konnte. Gerade der Weisende fühlt bei seinen schwierigen Rätseln heute den Segen des Druckes der Regierung auf die Regier. Denn es ist ein großer Unterschied, ob man im französischen, portugiesischen oder im belgischen Kongostreifen den Boden überhaupt keine Rede ist, durchzieht man den belgischen Teil auf wenigstens 4 Meter breiten Straßen, ein Vorteil, den wir nur der energischen Eingeborenenpolitik der Regierung verdanken. Der Regier ist im Urzustand über alle Maßen indolent und passiv, und er laßt nichts mehr, als gute Worte von den Welken zu empfangen. Er betrachtet Wohlwollen als Betrug, denn wo ein Mensch das Recht hat, zu verlangen, da braucht er noch den ethnoologischen Entschuldigungen nicht zu bitteln. So besteht auch in der Ursprache des Regers das Wort „Dan“ nicht, er sagt sich: Wenn mir einer etwas gibt,

so habe ich es auch verdient, und brauche dafür nicht zu danken. Es folgt daraus, daß bei öffentlichen Institutionen und Projekten, woran sich ein jeder Einwohner beteiligen muß, gute Worte nichts helfen, sondern ein Druck die Leute zur Erörterung zwingt. Da kommt es allerdings vor, daß ein einzelner Beamter des Staates diesen „Druck“ zu stark ausübt; doch dafür darf entschieden nicht die Regierung verantwortlich gemacht werden. Bei allen englischen Schreibern wird man sich wohl hüten, zu behaupten, daß Ueberforderungen höherer Oeres befohlen wurden, oder daß dort der gute Wille gefehlt habe, die Schuldigen zu bestrafen. Die sowohl im französischen, portugiesischen und im belgischen Teil geforderten Ueberarbeitungen einzelner Beamten kann man übergehen, denn davon ist auch nicht eine koloniale Macht freizusprechen. Die Kongokonzeption ist im französischen Kongo viel lässiger als im belgischen Teil, und neuerdings verprechen die Portugieser, die kommerziellen Kongokonzeptionen zu eröffnen. Auch darin liegt die Unzufriedenheit Englands demnach nicht begründet. Während im französischen und portugiesischen Kongo die tollsten Extrapolizei erhoben werden, und besonders bei den Vorkriegszeiten ein unerhörtes Wahlsystem für Weiße und Schwarze besteht, vereinfacht der Kongo-Staat die Verfassung und bindet die freie Bewegung nicht durch kleinliche Abgaben oder Behauptungen. Es würde zu weit führen, wollte man die Bilanz, welche ausschließlich zu Gunsten Belgiens ausfallen würde, zu Ende ziehen. Jede Handelsfirma, die auch mit anderen Nationen am Kongo arbeiten muß, wird mit der größten Anerkennung für die gediegene administrative Organisation des Kongo-Freistaates nicht zurückhalten. Und auf militärischem Gebiete muß es die größte Bewunderung hervorrufen, daß sich jetzt einige tapfere Offiziere und eine Handvoll mutiger Leute, ohne Generalkata und eine Million verdringendes militärisches Aufgebot, selbst in den abgelegenen Teilen Afrikas, unter Rommeln, einen jeden Auftrieb mit energischer Gewalt niederzujagen. Und wenn wir Deutsche bedenken, nicht nur niemals einen ergebeneren, bonnetteren, militärischen Grenzregimenten so sehr abgegrauten Raub zu bekommen, wenn wir wissen, daß auch unsere Handelsbeziehungen zum belgischen Kongo weit die englischen übertreffen, so ist es Sache der Vernunft und im Interesse des Vaterlandes, die englischen Intrigen vernünftiger zu begreifen. Im übrigen könnte, da durch englische Goldsucher, die nach dem freien Kongo-Staat auszuwandern, in unmittelbarer Nähe der englischen Interessensphäre das Vorhandensein edler Metalle konstatiert worden ist, auch hier wieder das für England paratierete Antwortwort „Gold“ im Spiele sein.

Die Krisis in Russland.

Von einem Besuch der Kaiserin von Russland in Berlin

weil die „Neue Welt“ im Anschluß an die Ansprache des russischen Botschafters Obersten v. Schebellow im Kasino des 2. Garde-Regiments zu berichten. Herr v. Schebellow sagte in seiner Rede, er sei beauftragt, dem Kaiser die Grüße der Kaiserin zu übermitteln und gleichzeitig in ihrem Auftrage zu sagen, die Kaiserin hoffe die im Laufe dieses Jahres Gelegenheit zu haben, im Kreise ihres Offizierskorps in Berlin zu verweilen.

Verhaftung eines Reichsdeutschen. Der in Petersburg sehr bekannte Kaufmann Friedrich Hoch, deutscher Reichsangehöriger und Weidenburger von Geburt, ist vor einigen Tagen verhaftet worden. Die Festnahme geschah des Nachts, mehrere Gründe dafür sind nicht bekannt, sie dürften, nach dem „L.A.“ politischer Natur sein.

Der Mörder des Procurators Johnson. Die „Stockholms Tidning“ meldet aus Helsinki: Hobenthal, der das Attentat auf den Senatprocurator Johnson verübte, ist der Sohn des Prokurators Hobenthal in Aurala in Osterbotten. Es heißt, man habe bei Hobenthal Gift gefunden, was er jedoch nicht nehmen konnte, weil er verurteilt wurde. Der Schwager, der Hobenthal verurteilte, soll von einem Geheimpolitiker abgesetzt worden sein, der in der Wohnung stationiert war und über die Sicherheit Johnsons zu wachen hatte. Es war nämlich schon früher ein Anschlag auf Johnson verübt worden.

Die russische Verwaltung Finlands. Während der Periode von 1895 bis 1900 ergaben sich die jährlichen Ausgaben der finnischen Verwaltung um 1 455 000 M., von 1901 bis 1904 um 3 235 000 M. Für die Verwaltung allein erhöhten sich die Ausgaben im ersten Zeitraum um 205 000 M., im zweiten um 728 000 M. Der Gouverneur bezog außerdem ein Gehalt von 81 600 M. bzw. 844 000 M. für die vermehrte Polizei, 313 000 M. bzw. 423 000 M. für die Besatzung, 15 000 M. bzw. 56 000 M. für das russische Gendarmeriekorps. Der Gouverneur bezieht jährlich 600 000 M. Der russische Staatsschatz erlöh dennnoch ohne Zustimmung der finnischen Abgeordneten 14 230 000 M.

Im Gouvernement Warschau. Die Warschauer Zeitung „Dziennik“ meldet: In den kleinen Werkstätten wurde die Arbeit wieder aufgenommen.

Die Stimmung der Arbeiter ist im allgemeinen ruhig. Nach den Äußerungen verschiedener Stellen des Reichsgebietes eingegangenen Meldungen ist die Lage folgende: In Radom ist die Mehrzahl der Arbeiter zur Arbeit erschienen. In Lublin herrscht völlige Ruhe; der Zustand ist beendet. In Kielce herrscht Ruhe. Auf der Station Stachowisko im Gouvernement Radom fand am 4. Februar eine Demonstration statt, bei welcher es zu einem Zusammenstoß von 15 000 Arbeitern mit dem Militär kam. Letzteres machte von den Waffen Gebrauch, wobei 24 Arbeiter getötet und 40 verwundet wurden. In Siedlce wurde die Ruhe wieder hergestellt. Die Fabriken sind wieder in Betrieb. In Ploetz streikten die Arbeiter in einigen Fabriken, die Ruhe wurde aber nicht gestört. In Kalisz arbeiten die Fabriken. Im Gouvernement Warschau nehmen die Arbeiter allmählich die Arbeit wieder auf.

Die Ausständigen in Sosnowice fordern außer der Arbeitslosenliste auch die Entlohnung von Ausständigen aus dem Betriebe. Vorgestern mittag hielten die Fabrikbesitzer und Generaldirektoren unter dem Schutze von 200 Kosaken eine zweiwöchentliche Konferenz ab, in der die Forderungen abgelehnt wurden. Vorgestern trafen in Radowitz mehr als 500 Personen aus Sosnowice ein, ferner die französischen Beamten der Dombrowaer Gesellschaft „Duba Bastonia“.

Der Ausstand in Batum dauert nach der Petersburger Telegraphen-Agentur fort; auf eine Befreiung der Behörden werden die Geschäfte und Läden wieder geöffnet. Die Garaison ist vergrößert. Die Fällung der Eisenbahndampfer und der Frachtwagen sind eingestellt. Bedeutende Zusammenkünfte mit der Polizei sind nicht vorgekommen. Wegen der Verhaftung der Eisenbahnstation ist ein Anschlag verübt worden.

Der russisch-japanische Krieg.

Das erste Jahr des Krieges ist verfloßen. Gestern vor einem Jahre fiel auf der Außenküste von Tschenkai von dem russischen Kanonenboot „Korjets“ der erste Schuß, der den Beginn eines langen, schweren, blutigen Ringens bedeutete. Am 6. erfolgte von Seiten Japans nach langen Verhandlungen der Abbruch der diplomatischen Beziehungen. Gleichzeitig verließen die japanische Flotte und ein heftiger Truppenaufmarsch auf zahlreichen Dampfern die Häfen Sasebo und Wajoi. Am 7. landeten die ersten Truppenabteilungen bei Tsushima und Wlajungo an der japanischen Küste fest, während japanische Kreuzer mehrere große russische Panzerdampfer vernichteten. Russische Kreuzer, die auf der Küstungsflotte waren, trafen mit den Japanern nicht zusammen, dagegen trat das von Tschenkai folgende Kanonenboot „Korjets“ am Abend des 8. auf eines japanischen Truppenkreuzers mit Kreuzer- und Torpedobooten. Die den „Korjets“ beherrschenden Torpedobooter hielt sich durch ein Geschützfeuer von Weite und eröffnete damit die Feindseligkeiten. Am Abend landeten die Japaner Truppen und zwangen am 9. in kurzem belagerten die großen Kreuzer „Warjag“ und das Kanonenboot „Korjets“ zum Rückzug. Die russischen Kommandanten ließen ihre Schiffe in die Luft, um sie nicht den Japanern in die Hände fallen zu lassen. In der Nacht zum 9. hatten japanische Torpedobooter das russische Geschwader vor Port Arthur überfallen und angegriffen und drei große Schiffe schwer beschädigt. Am Vormittag des 9. erfolgte die erste Belagerung Port Arthurs durch die japanische Flotte.

Die Northern Telegraphie bemerkt die Meldung, daß die russische Regierung sämtliche Telegraphenstationen Sibiriens dem Privatverkehr entzogen habe. Die Weltöffentlichkeit erklärt, Privatbesitzer nach allen üblichen Stationen, auch nach Wladiwostok, entgegenzunehmen zu können.

Beschlagnahme eines weiteren Kohlendampfers. Das Tokio meldet eine Weiterbefehle: Der englische Dampfer „Cathay“, mit Kohlen nach Wladiwostok, wurde, von Port Arthurs kommend, auf der Höhe von Sasebo beschlagnahmt.

Aus dem japanischen Hauptquartier der Mantschurie wird berichtet, daß die Russen verschiedene Teile der japanischen Linien entlang nicht beschossen und daß kleine Abteilungen der russischen Infanterie an mehreren Punkten zum Angriff übergingen; alle wurden jedoch zurückgeschlagen. Die Russen verhielten sich weiter in der Richtung auf Wouhalschuh, Rajentzen, Chensichow und Seitowai.

Deutsches Reich.

Leipzig, 8. Februar.

Eine neue Erringung der Gräfin Montiano. Das „Dresdener Journal“ meldet: Auf Allerhöchsten Befehl Seiner Majestät des Königs hat sich Justizrat Dr. Köerner nach Florenz begeben, um sich über die allgemeinen Verhältnisse Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Anna Konsta Pia dortselbst zu unterrichten.

Dieser erfahren wir noch aus Dresden, daß nach dortigen gelangten glaubwürdigen Nachrichten die Gräfin Montiano so kurze Zeit nach ihrer abenteuerlichen Reise nach Dresden in Leipzig ein neues Liebesverhältnis angeknüpft hat. Dies dürfte dazu führen, daß die Erziehung der Prinzessin Anna Konsta Pia nicht ausvertraut bleiben wird. — Aber auch noch eine andere Folge dürfte diese neueste Erringung der ungeliebten Frau haben: die Auflösung derjenigen Kreise des sächsischen Volkes, die von ihrem Wahn über den Charakter der Gräfin und ihrer Abenteuer immer noch nicht lassen wollten. Nach dieser neuesten Wendung würde eine Parteinahme für die Frau sich mit keinerlei sittlichen Begrissen mehr vereinbaren lassen. Dies ist nun auch der äußere Abschluß der ganzen leidigen Angelegenheit.

Die Staatsminister v. Weglich und Dr. Köger haben sich heute vor Dresden und Berlin begeben, um an den Handelsvertragsverhandlungen teilzunehmen.

Der Landtagswahl in Leipzig V. Wie bekannt, ist im Wahlkreise Leipzig V (Wagner-Andreas-Heinrichs-Heinrichs) im Herbst eine Landtagswahl vorzunehmen. Der Kreis war bisher durch Herrn Konrad Schöber vertreten, der jedoch eine Wiederwahl ablehnte. Früher gehörte der Kreis zu dem liberalen Wahlkreis. Von konstituierter Seite ist kürzlich Herr Heinrich Heilmann als Kandidat aufgestellt worden. Von national-liberaler Seite wurde Herr Franz Gonsard die Kandidatur angetragen, die er auch, nachdem ein in Leipzig zusammengetretener Wahlkreis im im Namen schiedlicher Wähler aus allen Kreisen dringend darum ersuchte, annahm. Am Dienstag, 7. Februar, fand nun im Hauptsaal unter dem Vorsitz des Herrn Kommerzienrat Heilmann eine Beratsung von Vertrauensmännern statt, die in Bezug auf die Kandidatur wie das weitere Vorgehen volles Einverständnis erzielte. Der Beschluß lautet: Die Kandidatur wird allgemein Zustimmung der Reich nach einer Vertagung im Landtag, die in der Verhältnistabelle des Abgeordneten die Gewähr für eine fruchtbringende Tätigkeit trägt. Die dieser Tage erlassene kaiserliche Verfügung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt werden. Da man von der früheren allgemeinen Anerkennung der Wirksamkeit des Hrn. Gonsard wisse, was man an ihm habe, sei seine Kandidatur in jeder Beziehung ein vortrefflicher Schritt. Die Idee der desfallsigen Wahl sei zwar auch die große Zahl der zum nächsten Frühjahrlichen Vorlesungen. Eine vorliegende programmatische Erklärung des Herrn Gonsard wurde von allen Rednern als vortreffliche Aufstellung der notwendigen Forderungen bezeichnet und von der Versammlung einstimmig gebilligt. Die Herren Gonsard und vortreffliche Erklärung konstituierter Abgeordneter könne nur in diesem Sinne gefaßt